

# Protokoll

über die **Jahreshauptversammlung** des SSV Daadetal, am 26.01.2019, 18:00 Uhr in der Gaststätte Andres in Daaden

---

## **TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Bericht des Ersten Vorsitzenden sowie Aussprache**

Der Erste Vorsitzende Fritz-Otto Klotz eröffnet um 18:10 Uhr die Jahreshauptversammlung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Er begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Fritz-Otto Klotz lenkt den Blick auf aktuelle Themenfelder des Vereinslebens:

So beschreibt er zum einen die Bemühungen in Bezug auf die Trainingsmöglichkeiten im Hallen- und Freibad und berichtet über ein Gespräch mit der Verwaltung. Bzgl. der Trainingsmöglichkeiten im Freibad habe es auch eine Reaktion der Stadt Daaden gegeben, die nun vorstandsintern beraten werde. Am Krafttraining im Fitnessstudio impuls würden derzeit 7 Personen teilnehmen wobei der Vereinszuschuss pro Person 92,- Euro pro Jahr betrage. Generell sei vorstandsintern zu überlegen, wie mit der massiven Förderung einiger Aktiver in Zukunft umgegangen werden solle.

Fritz-Otto Klotz berichtet über die Veranstaltung „Bewegtes Freibad“ und informiert, dass diese am 29. Juni 2019 wiederholt werden soll. Er dankt den Helferinnen und Helfern und beklagt die sehr spärliche Beteiligung an der Veranstaltung im vergangenen Jahr.

Zusammen mit Michael Sinemus, der den Verein im Festausschuss vertritt, berichtet Fritz-Otto Klotz über das bevorstehende Jubiläum der Stadt Daaden (800 Jahre Daaden, 625 Jahre Biersdorf). Hier habe man angeboten, zeitlich befristet ein Getränke- und Getränkerrundell zu bewirtschaften. Dies solle aber nun voraussichtlich durch die örtlichen Gastronomen geschehen. Weiterhin sollten die Vereine auf freiwilliger Basis das Festzelt auf- und abbauen.

Im Rahmen der Aussprache kommt die Meinung auf, wenn möglich eher auf eine Beteiligung beim Zeltauf- und abbau zu verzichten.

## **TOP 2 Totenehrung**

Es wird den in diesem Jahr verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht!

## **TOP 3 Bericht des Geschäftsführers und Aussprache**

Geschäftsführer Timo Fries blickt auf die Jahreshauptversammlung 2018 und die Mitgliederentwicklung zurück (262 Vereinsmitglieder zum 31.12.2018). Fast die Hälfte der Mitglieder sind jünger als 14 Jahre. Er gibt einen Überblick über die gesellschaftlichen Rahmenpunkte 2018 und dankt allen Helfern und Unterstützern, die im vergangenen Jahr zu einem gelungenen Vereinsleben beigetragen haben.

Timo Fries beklagt, dass es auch beim SSV Daadetal immer schwieriger sei, Personen zu finden, die in verantwortlicher Position Dinge für den Verein planen oder durchführen würden. Bzgl. des Familienabends als zentrale vereinsgesellschaftliche Veranstaltung gibt er zu bedenken, dass über eine Fortführung generell und auch die Art und Weise beraten werden müsse, da sich bislang niemand gefunden habe, der verantwortlich den Familienabend organisiere.

Darüber hinaus sei es sicherlich viel leichter, Kritik zu üben statt Verantwortung zu übernehmen, was aber letztlich für den gesamten Verein problematisch sei.

Im Rahmen der Aussprache wird daran appelliert, den Familienabend, als Herz und Seele des Vereins, weiter durchzuführen. Dabei sei jeder aufgerufen, an einer Lösung mitzuarbeiten.

Die Beteiligung an der diesjährigen Jahreshauptversammlung wird kritisiert. So seien wenig Trainer und niemand aus der Wettkampfmannschaft anwesend. Allgemein wird für das Vereinsleben von allen aktiven Mitgliedern mehr Resonanz eingefordert.

Das Grillfest im kommenden Jahr (19.05.) wird wieder an der Willi-Fischbach-Hütte stattfinden, da an der Skihütte keine Übernachtungen zulässig sind, diese aber von einem Teil der Jugendlichen gewünscht sind.

#### **TOP 4      Bericht des Schwimmwartes und Aussprache**

Schwimmwart Torsten Künkler berichtet über die sportliche Entwicklung und die Wettkämpfe im Jahr 2018. Insgesamt seien von 10 Trainern und 2 Helfern ca. 593 Trainingsstunden geleistet worden. Bei den 10 Wettkämpfen seien von 54 Schwimmerinnen und Schwimmern zusammen 77 km geschwommen worden. Torsten Künkler gibt einen Überblick über die Wettkämpfe und Erfolge im Jahr 2018. Nachdem es mehrere Jahre nicht möglich gewesen sei neue Trainer auszubilden, würden in diesem Jahr 4 Personen ausgebildet.

Dirk Schmidt habe als externer Trainer seine Tätigkeit bei uns beendet. Kim Stahl habe seine Tätigkeit als Trainer beendet, führe jedoch das Hallentraining freitags weiter durch. Katrin Stahl habe im vergangenen Sommer während der Schließzeiten des Hallenbades das Hallentraining montags übernommen. Das neue Trainingssystem sei mittlerweile eingespielt und habe sich weitgehend bewährt. An der Sportlerehrung 2019 würden 20 Schwimmerinnen und Schwimmer des SSV Daadetal teilnehmen.

Torsten Künkler bedankt sich bei allen Trainer, Betreuern, Kampfrichtern und Fahrern. Unverständnis äußert er darüber, dass nach wie vor die Stundenzettel der Trainer zum Teil nur sehr stark verspätet abgegeben würden.

Es wird gebeten, die Schwimmerinnen und Schwimmer in diesem Jahr frühzeitig über das Hallentraining im Sommer zu informieren. Im vergangenen Jahr war dies aufgrund der Kurzfristigkeit nicht möglich.

Kim Stahl berichtet über das Hallentraining freitags und Janine Hof über das Krafttraining.

#### **TOP 5      Bericht der Jugendwartin und Aussprache**

Silas Langenbach berichtet über die Aktivitäten im Jahr 2018. Alle Veranstaltungen seien gut verlaufen und angenommen worden. Bei der Veranstaltung des SV Rheinland im Kletterpark Bad Marienberg habe der SSV Daadetal die stärkste Gruppe gestellt. Für dieses Jahr seien mehrere Aktivitäten geplant. Es erfolgt keine Wortmeldung.

#### **TOP 6      Bericht der Kassenverwalterin und Aussprache**

Manuela Brenner-Kraa berichtet über Ausgaben und Einnahmen sowie die Entwicklung der Anlagen im Jahr 2018. Insgesamt stünden Einnahmen von 22.856,05 Euro Ausgaben in Höhe von 19.827,03 Euro gegenüber, was ein Gesamtergebnis von 3.029,02 Euro (+) ausmache. Die Mehreinnahmen würden sich insbesondere durch die höheren Mitgliedsbeiträge sowie die Einnahmen im Rahmen der Veranstaltung „Bewegtes Freibad“ ergeben. Bei den Ausgaben sei zu berücksichtigen, dass es weder eine Freizeit gegeben habe, noch eine Übernachtung zu den Rheinland-Meisterschaften gebucht worden sei. Dies mache sich im Ergebnis positiv bemerkbar. Die Mehrausgaben im Bereich der Jugend seien durch das Krafttraining zu erklären.

Im Rahmen der Aussprache wurde gebeten, die Zahlen bitte bei der nächsten Jahreshauptversammlung in Form eines Handouts für alle Beteiligten aufzubereiten.

#### **TOP 7        Bericht der Kassenprüferinnen und Aussprache**

Beide Kassenprüferinnen lassen sich entschuldigen, da sie nicht anwesend sein können. Die Kasse wurde am 22.01.2019 geprüft. Schriftlich erklären die Kassenprüferinnen, dass es keine Beanstandungen gegeben habe!  
Es erfolgt keine Wortmeldung.

#### **TOP 8        Entlastung des Vorstandes auf Antrag der Kassenprüfer**

Schriftlich beantragen die Kassenprüferinnen die Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung: Einstimmig bei 8 Enthaltungen

Damit ist der Vorstand von der Versammlung entlastet.

#### **TOP 9        Verschiedenes**

- Schwimmkurs  
Manuela Brenner-Kraa als Leiterin des Schwimmkurses berichtet, dass die Schwimmkurse fast ausgebucht seien. Tatjana Haubricht habe im September 2018 ihre Tätigkeit als Leiterin des Schwimmkurses nach über 20 Jahren niedergelegt. Alle neuen Schwimmlehrerinnen hätten eine entsprechende Fortbildung besucht und es sei neues Material angeschafft wurden. Es sei nach wie vor so, dass zahlreiche Kinder aus dem Schwimmkurs nachher zum Schwimmtraining kommen würden. Es wird Kritik geäußert, dass, entgegen der Lehrmeinung, nach wie vor Brustschwimmen im Rahmen des Schwimmkurses gelehrt wird. Dabei wird mehrheitlich die Meinung geäußert, dass Brustschwimmen von den meisten Eltern als erste Schwimmart gewünscht werde und die Kinder, da sie in der Regel keine Vereinsmitglieder seien, als Kunden anzusehen seien. Es soll nach und nach versucht werden, einzelne Kinder auch im Kraulschwimmen auszubilden. Fritz-Otto Klotz gibt zu berücksichtigen, dass die Kosten im Bereich des Schwimmkurses zukünftig 1000 Euro höher ausfallen würden, da nach Ablauf der Vorauszahlung auch wieder jährlich Badmiete gezahlt werden müsse. Hier werde man aber in Bezug auf das gesamte Schwimmangebot des Vereins mit der Verwaltung das Gespräch suchen, um erneut eine Vorauszahlung (ggf. mit niedrigeren Beträgen) auszuhandeln.
- Aqua Fit Kurs  
Susanne Klotz berichtet, dass ab Montag, dem 4. Februar in der Zeit zwischen 20:10 Uhr und 20:55 Uhr ein Aqua Fit Kurs im Hallenbad stattfinden werde. Es werde 10 Termine bis Ostern geben. Der Kurs werde durch Daniela Fries-Weid geleitet. Die Kosten für Nichtmitglieder betrage 55 Euro, für Vereinsmitglieder 30 Euro. Das Angebote bestehe zunächst einmalig. Die Bahnen würden später auch wieder durch für die Schwimmerinnen und Schwimmer benötigt.

Ende der Versammlung:        19:40 Uhr

Timo Fries (Protokollführer)